

Konsequenztraining

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **86 (1960)**

Heft 51

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Nutzungsbedingungen

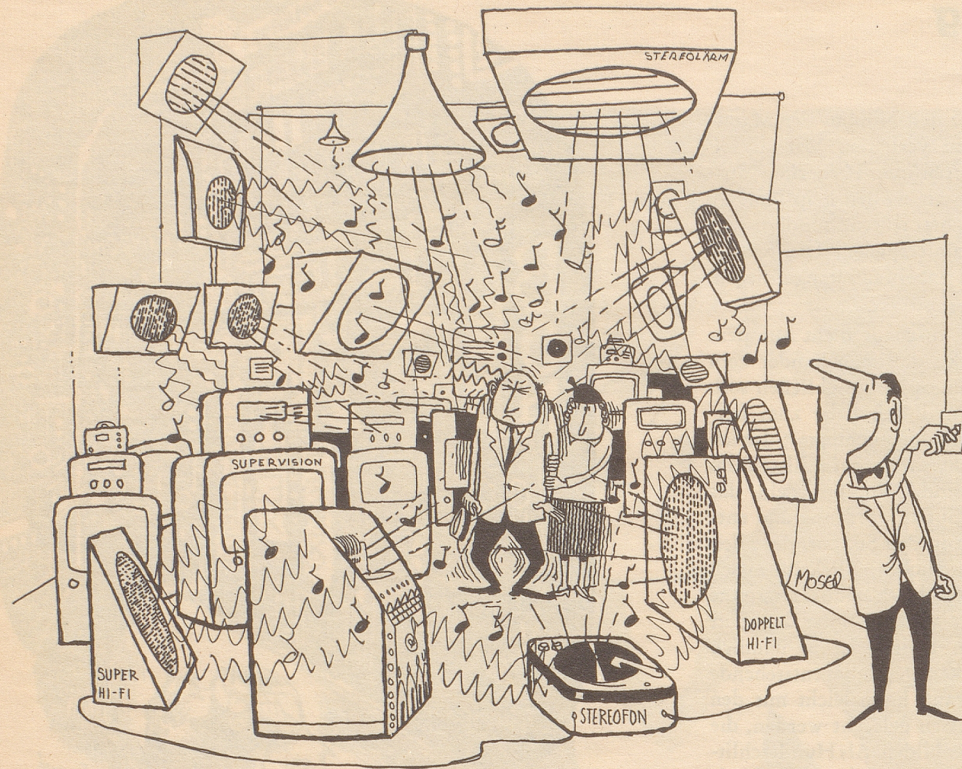
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

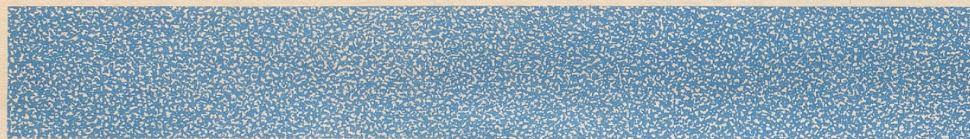
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



«Wele tunkt Si etz am beschte im Ton?»



Konsequenztraining

Wie so mancher muntere Leitfaden ließe sich auch ein Lehrbuch der Konsequenz durchaus mit Anekdoten füllen.

Auf das Gerücht hin, Präsident Roosevelt wolle den Dollar abwerten, erkundigte sich sein Vetter als Verwalter des Rooseveltschen Familienvermögens bei ihm, was in diesem Falle vorzukehren sei? Und er bekam die Antwort: «Du bist der Verwalter des Vermögens, nicht ich!» Kurz darauf erhielt Präsident Roosevelt ein Schreiben: «Lieber Franklin! Da Du zu meinem Bedauern keinen Anteil an der Verwaltung Deines väterlichen Vermögens nehmen willst, habe ich für alle Beträge, die in verschiedenen Industriepapieren angelegt waren, Staatspapiere gekauft. Nun bist also Du der Vermögensverwalter, nicht ich! Vetter Philipp.» Boris

Auf lauten Sohlen

Die «Neue Welle» in der Sowjet-Diplomatie und ihre Folgen:

Zwei Russen am Eingang zum Kongreßsaal. Der Türkontrolleur: «Ich will mich nicht einmischen, meine Herren, aber das habe ich noch nie gesehen, Frack und genagelte Schuhe ...»

Die Russen: «Wir müssen uns vorsehen, es könnten sich doch gewisse Diskussionen entwickeln.»

Unter Kollegen des russischen Außenministeriums: «Genosse X wird im Ausland niemanden überzeugen, seht doch nur, er trägt Gummisohlen!»

Der Hofschuhmacher des Kremls, angesichts des ungewohnt großen Haufens zu reparierender Schuhe: «Die hohen Genossen scheinen in letzter Zeit heftig mit dem Westen diskutiert zu haben.»

Wenn künftig ein Sowjetdiplomate der «neuen Welle» an einer Konferenz mit dem Westen abblitzt, kann man wirklich sagen: «Er hat einen Schuh voll herausgezogen.» bi



Vorfreude

Ein Traubensaft voll edler Kräfte ist Resano! Versuchen Sie ihn!

Zu beziehen durch Mineralwasserdepots